

## Geburtstage

**Dr. med. Otto Reiners**, Internist und Lungenarzt, Neuss, feierte am 5. Januar seinen 65. Geburtstag.

Dr. Reiners, der die Teilgebietsbezeichnung Lungen- und Bronchialheilkunde seit 1971 und die



Otto Reiners

Foto: Privat

Zusatzbezeichnung Allergologie seit 1978 besitzt, ist seit Ende November 1950 in Mönchengladbach niedergelassen. Seit Januar 1962 ist er Vorstandsmitglied und ab November 1964 bis heute Erster Vorsitzender der Kreisstelle Neuss der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Nordrhein sowie seit Januar 1981 Erster Vorsitzender der Vertreterversammlung. Von 1976 bis 1980 war Otto Reiners Mitglied im Vorstand der KV Nordrhein, von 1968 bis 1976 Mitglied des Finanzausschusses, und seit 1966 ist er Mitglied im Verwaltungsrat der Bezirksstelle Düsseldorf.

In Anerkennung seiner Verdienste hatte Dr. Reiners 1981 das Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland erhalten. DPL

**Prof. Dr. med. Hans Heermann**, ehemaliger Chefarzt in der Krupp'schen Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Essen, feiert am 10. Januar 1985 seinen 65. Geburtstag.

Professor Heermanns bedeutendste Arbeiten liegen auf dem Ge-

biet der Mikrochirurgie des Ohres. 1930 entwickelte er den nach ihm benannten Entlastungsschnitt zur Erweiterung des Gehörganges ohne Verletzung des Ohrknorpels als Voraussetzung für größere Operationen durch den Gehörgang. Neben seiner ärztlichen und wissenschaftlichen Tätigkeit war Professor Heermann berufspolitisch tätig: von 1946 bis 1967 als Vorsitzender der Bezirksstelle Essen der Kassenärztlichen Vereinigung und Vorstandsmitglied der KV Nordrhein in Düsseldorf.

Professor Heermann erhielt 1975 den Ludwig-Haymann-Preis; er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse. EB



Hans Heermann

Foto: privat

## Verstorben

**Prof. Dr. med. Gerhard Oberhofer**, Direktor des Instituts für Medizinische Statistik, Dokumentation und Datenverarbeitung der Universität Bonn, ist am 9. November im Alter von 65 Jahren verstorben.

Der gebürtige Bonner habilitierte sich 1961 an der Universität Bonn und wurde 1968 zum außerplanmäßigen und wenig später zum ordentlichen Professor für Innere Medizin und Medizinische Statistik ernannt. Er hatte entscheidenden Anteil am Aufbau einer statistischen Abteilung; 1975 gründete er das Institut für medizinische Statistik, Dokumentation und Datenverarbeitung. EB

## Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft

**Dr. med. André Wynen**, Braine-Alleud, Belgien, seit 1964 Vorsitzender der Belgischen Ärzteorganisation (Fédération Belge des Chambres Syndicales de Médecins), seit 1976 Generalsekretär des



André Wynen

Foto: Archiv

Weltärztebundes, Leiter der belgischen Delegation im Ständigen Ausschuß der Ärzte der EG, erhielt das Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft der Bundesärztekammer. Der Präsident der Bundesärztekammer und des Deutschen Ärztetages, Dr. med. Karsten Vilmar, überreichte ihm die Auszeichnung anlässlich der Eröffnung des V. Europäischen Kongresses über ärztliche Fortbildung in Bad Nauheim in Anerkennung seiner großen Verdienste um den Weltärztebund. BÄK/brü

**Dr. med. Reinhold Tröster**, seit 1972 Präsident der Medizinischen Gesellschaft Basel, Mitglied des Zentralvorstandes der Verbindung der Schweizer Ärzte und seit dieser Zeit ständiger Vertreter der Schweizer Ärzte auf den Deutschen Ärztetagen, erhielt während der jüngsten Konsultativtagung der Ärzteschaften deutschsprachiger Länder in Berlin das Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft der Bundesärztekammer in Anerkennung seiner Bemühungen um die Kontaktpflege mit der Bundesärztekammer im Hinblick auf die Weiter- und Fortbildung der Ärzte. BÄK/brü